

Protokoll der FSR-Sitzung vom 30.07.2025

Alle Protokolle
im Internet:

fsmath.uni-bonn.de

Beginn: 18:16 Uhr

Ende: 19:14 Uhr

Anwesende: Ben Huber, Lars Johannsen, Leo Papenhausen, Emma Zenker, Johannes Peters, Lysander Mertin, Jan Malmström, Miguel Valdivieso, Hannah Scholz, Sophia Piacenza, Tobias Schmid, Mari Culava

Sitzungsleitung: Lilian Witters

Protokoll: Jan Malmström, Emma Zenker

TOP 0: Begrüßung & Protokolle (18:16 – 18:17 Uhr)

Lili leitet heute die Sitzung. Wir klopfen das Protokoll der letzten Sitzung ab.

TOP 1: Berichte (18:17 – 18:18 Uhr)

Bibliothek Lars und Louis haben sich mit Räsch getroffen. Es wurde über Ideen gesprochen, um die Abwesenheitszeiten an den Arbeitsplätzen in der Bib zu begrenzen. Das war ganz erfolgreich, wir sollen Räsch genauere Ideen gerne zurückmelden.

Erstzeitung Beim nächsten FSR wird die Erstzeitung abgeklopft. Schickt gerne bis dahin Anmerkungen ans Erstiref. Danke an alle, die schon Anmerkungen geschickt haben.

TOP 2: Veranstaltungen (18:18 – 18:20 Uhr)

Wüffeln Die Veranstaltung war wohl okay, aber die Waffelproduktion war wohl etwas langsam. Wir sollten uns ein Konzept überlegen, um das Wüffeln backen schneller/effizienter zu machen.

Veranstaltungen mit der Bio Es gab heute eine Nachbesprechung vom WuKa mit der Bio. Wir wollen wahrscheinlich nochmal eine Veranstaltung gemeinsam machen. Vermutlich im WiSe einen Wein-und Grillabend bei der Bio und im SoSe wieder einen WuKA bei uns.

	Tag	Person
Ferien-AWDs	Do 31.07.	Simon, Mari
	Di 05.08.	Jan
	Do 07.08.	Mari

TOP 3: Öffentlichkeit (18:20 – 18:20 Uhr)

Hier gibt es diese Woche nichts.

TOP 4: Barrierefreiheit in We10 (18:20 – 18:26 Uhr)

Wir haben eine Mail von Frau Röttger bekommen, die sich u. a. auch um Barrierefreiheit an unserer Fakultät kümmert. Barrierefreiheit ist etwas schwierig, insbesondere da Gebäude alt sind, und auch ein Umbau schwierig möglich ist. Es ist geplant, die WE10 zu begehen und zu schauen, wo Barrieren sind, um die dann auf der Website transparent zu machen. Dabei sollen Studis in den Prozess eingebunden werden, da wir uns oft in den Hörsälen befinden und vielleicht noch einen anderen Blickwinkel einbringen. Die Begehung kann vom 25. bis 29.08. oder 08.12.09. sein. Sophia und Lili haben vom 8.-12.09. Zeit und Lust und melden sich bei Frau Röttger.

TOP 5: Nachfolge Kursreferat (18:26 – 18:28 Uhr)

Miguel kann sich ab kurz vor Weihnachten nicht mehr darum kümmern und sucht daher eine Nachfolge, insbesondere ab dem kommenden Sommersemester. Es wird gefragt, was das Kursreferat tut. Es organisiert vor allem die Repetitorien. Mari würde das übernehmen wollen. Miguel und Mari sprechen sich dazu weiter ab.

TOP 6: Docking Stations (18:28 – 18:41 Uhr)

Simon erklärt, was Docking Stations sind. Das Prinzip ist, dass man den Laptop dort anschließt und dann einen oder mehrere große Monitore, sowie Maus und Tastatur hat. Der Vorteil an Docking Stations im PC-Pool wäre, dass man dort seinen eigenen Laptop anschließen und sein gewohntes Arbeitsumfeld hat. Aktuell werden die PCs im CIP-Pool nicht wirklich genutzt, außer zum Drucken. Simon möchte dem Institut vorschlagen, einen Großteil der PCs durch Docking Stations zu ersetzen bzw. zu ergänzen. Hannah merkt an, dass der Lean-Kurs dort stattfindet, aber die PCs nicht genutzt werden können, da es zu schwierig ist, dort Lean zu installieren. Somit könnte Prof. von Dorn auch an der Idee Interesse haben. Lars fragt, wie es mit Diebstahlschutz von Docking Stations aussieht. Simon antwortet, dass es wie bei den PCs bisher aussieht. Es herrscht generelle Zustimmung.

Wenn wir High-End-Geräte kaufen, sind wir mit neuen Monitoren bei 20000 Euro. Wenn wir billigere Geräte kaufen sind wir wohl bei 3000 Euro.

Bevor wir damit in Gremien gehen, sollten wir mit Rezny reden. Es gibt die Computerkommission des Instituts, welche von Hieronymi geleitet wird, den könnten wir fragen. Wir können auch Welter anfragen, aus welchen Töpfen wir das finanzieren können.

Simon schlägt vor, zuerst Rezny, dann Welter und dann wahlweise Hieronymi oder QVM anzufragen. Er will damit anfangen Rezny und Welter anzufragen, und dann nochmal berichten.

Simon fragt, wie wir dazu stehen, normale Arbeitsplätze zu Docking Station-Arbeitsplätzen zu machen. Das finden wir eher nicht so toll. Lars schlägt vor, die PC-Arbeitsplätze in der Bib durch Docking-Stations auszutauschen. Die sind aber eher dafür da, um dort nach Büchern zu schauen.

Wir schauen mal, wie wir damit weiter verfahren.

TOP 7: Tische im Zeichensaal (18:41 – 18:49 Uhr)

Im Zeichensaal gibt es statt normalen Tischen nur Tischhälften an Stühlen, das ist nicht so praktisch für Laptops. Johannes bringt den Vorschlag, dort auch normale Tische reinzustellen, insbesondere da der Raum meist nicht komplett belegt ist. Sophia widerspricht dem und meint, dass der Raum teilweise komplett voll ist. Aufgrund von Bestuhlungsplänen ist es wahrscheinlich schwierig, dort Tische reinzustellen. Vielleicht ist es möglich, einen neuen Bestuhlungsplan zu machen, dafür würde man wahrscheinlich Welter fragen. Sophia schlägt vor, dass man den Zeichensaal wie einen richtigen Hörsaal gestalten könnte. Vorgehen ist, dass wir Welter mal das Problem schildern und fragen, wer zuständig ist. Wir melden uns mit dem Ergebnis bei Johannes zurück. Emma merkt an, dass es die Stühle auch in normalen Seminarräumen gibt, und sie dort auch nervig sind. Wir können das auch an

Welter melden. Lars schlägt vor, dass man zwei Tischhälften an die Stühle machen könnte. Sophia merkt an, dass man auch ansprechen sollte, dass es zu wenig Steckdosen gibt.

Der FSR-Vorsitz schreibt mal eine Mail.

TOP 8: Sonstiges (18:49 – 19:14)

PGP-Verschlüsselung Es gibt die Frage, ob wir es ermöglichen wollen, dass Leute uns mit PGP-Verschlüsselung anschreiben können. Simon findet die Idee gut, merkt aber an, dass private Schlüssel auf mehreren Geräten existieren müssen, was die Sicherheit reduziert. OpenPGP wird für uns also eher schwierig, es gäbe wahrscheinlich andere Systeme, da müsste man sich aber reinlesen. Sophia merkt an, dass die neue Website höhere Priorität haben sollte. Tobi fragt, wie viele Mails das betrifft. Simon merkt an, dass das eher ein Bastelprojekt nebenbei wäre, und im Idealfall auch wenig Aufwand beim Einrichten wäre. Es wird angemerkt, dass nicht jede Mailadresse die Verschlüsselung braucht, sondern die info@ reichen würde. Man könnte den privaten Schlüssel dann einfach auf dem Fachschafts-PC lassen. Wir finden die Idee gut, sie hat aber nicht so hohe Priorität. Es gibt die Frage, wie wir das kommunizieren würden. Die Website und Mail-Footer werden vorgeschlagen. Das ist aber ein Problem für später.

Unverständliche Vorlesungen Uns wurde zugetragen, dass Velasquez Vorlesung sprachlich sehr unverständlich war, da sowohl sein Deutsch, als auch sein Englisch nicht leicht zu verstehen seien. Simon schlägt vor, das mit den EPG- und PA-Mitgliedern auf den nächsten Sitzungen zu besprechen.

Lysander merkt an, dass im Lehramt mit Ersti-Profis und Profs mit besonders schlechten Evaluationsergebnissen Evaluationsgespräche stattfinden, das könnte man vielleicht auch in diesem Fall machen. Hannah merkt an, dass schlechte Klausurnoten auch ein Grund für solche Gespräche sein könnten.

Simon merkt an, dass Lorenzo ab nächstem Semester nicht mehr im Master ist, und er selbst wahrscheinlich ab dem kommenden Sommersemester im Master ist. Daher werden perspektivisch neue Leute für den PA gesucht. Meldet euch gerne bei Simon.

FLINTA*-Arbeitsraum Es sind wohl Cis-Männer im FLINTA*-Arbeitsraum gewesen, um dort Brettspiele zu spielen. Das fanden FLINTA*-Personen, die dort lernen wollten, nicht so toll. Wir sollten drauf achten, dass der FLINTA*-Arbeitsraum so genutzt wird wie gedacht.

Ersti-Shots wurden wohl nach GdM-I vergessen. Darum wollen wir das nach GdM-II nachholen. Tobi und Ben haben Lust. Lysander fragt mal im Lehramtsref.

Patenschaften Green-Office Das Green-Office und das Öko-Ref haben Pflanzen auf dem Campus eingerichtet, für die Patenschaften vergeben werden. Die Frage ist, ob und wenn ja, wie wir das bewerben. Wir informieren uns noch einmal und besprechen das vielleicht später nochmal.

Lili schließt die Sitzung um 19:14 Uhr. Danke an alle die da waren und Aufgaben übernehmen.